Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 6 (1952)

Heft: 6

Artikel: Fabrikneubau der Hispano-Suiza in Breda, Holland = Nouveaux ateliers

de l'Hispano-Suiza à Breda, Hollande = New Hispano-Suiza factory

building at Breda, Holland

Autor: Zietzschmann, Ernst

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-328302

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Portierloge und Eingang. Loge du portier et entrée. Porter's lodge and entrance.



Fabrikneubau der Hispano-Suiza in Breda, Holland

Nouveaux ateliers de l'Hispano-Suiza à Breda, Hollande

New Hispano-Suiza factory building at Breda, Holland

> Architekten: van den Broek & Bakema, Rotterdam

Aufgabe

Die holländische Niederlage der Hispano-Suiza in der kleinen Grenzstadt Breda ist ein interessantes und vorbildliches Beispiel einer als Neubau konzipierten Fabrikanlage. Hauptthema war, wie bei allen Fabriken, die Erweiterungsmöglichkeit. Neben einer ca. 186 x 60 m messenden Maschinenhalle, die um ca. 45 m auf 186 x 105 m rasch und ohne Betriebsstörungen zu vergrößern sein sollte, waren die üblichen Büroabteilungen (Planungsbüros, Direktion, Buchhaltung, Personalabteilung), Sanitärund Sozialeinrichtungen (Garderoben, Waschräume, Kantine) und technische Zusatzbauten (Heizung, Elektrozentrale, Kisten- und Rohmateriallager) vorzusehen. Bahnanschluß und Rampen für Transporte per Camion waren selbstverständliche Notwendigkeiten.

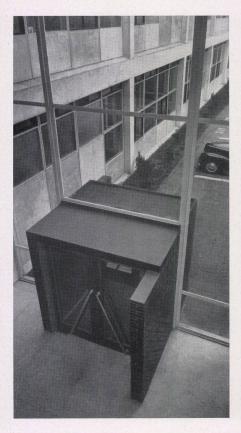
Lösung und räumliche Organisation

Der ganze Bau ist an die Nordseite eines nahezu quadratischen Grundstücks gestellt und nimmt etwa zwei Drittel desselben ein. Der Rest ist für eine Erweiterung der Maschinenhalle reserviert.

Flankiert von Bahngeleise und Camionrampen erstreckt sich die große Halle von West nach Ost. Im Osten vorgelagert liegen ein zweistöckiger Trakt mit Verwaltung und Planungsbüros und, ebenfalls zweistöckig rechtwinklig davorgebaut, der Direktionsflügel. An der Nordostecke der Maschinenhalle ist das ein-

Nachtansicht des Bürotraktes. Le corps des bureaux; vue de nuit. Night view of the office structure.





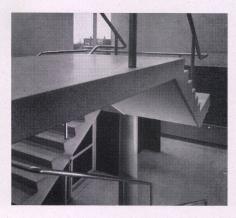
Halle mit Windfang. Halle avec auvent. Hall with wind-trap.



Treppenhaus des Bürogebäudes mit Blick auf die Shed-Dächer der Maschinenhalle.

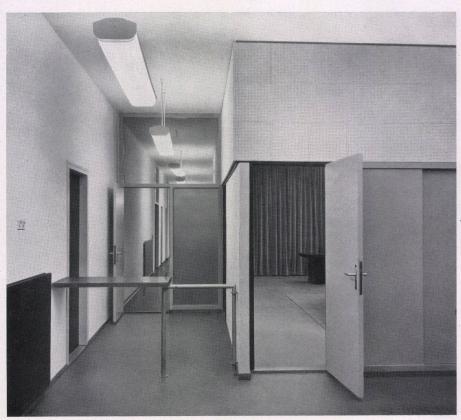
Cage d'escalier du bâtiment des bureaux avec vue sur la toiture de la halle des machines.

Staircase of the office-building with view of the shedroofs of the machine-shop.

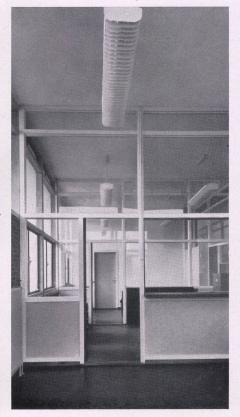


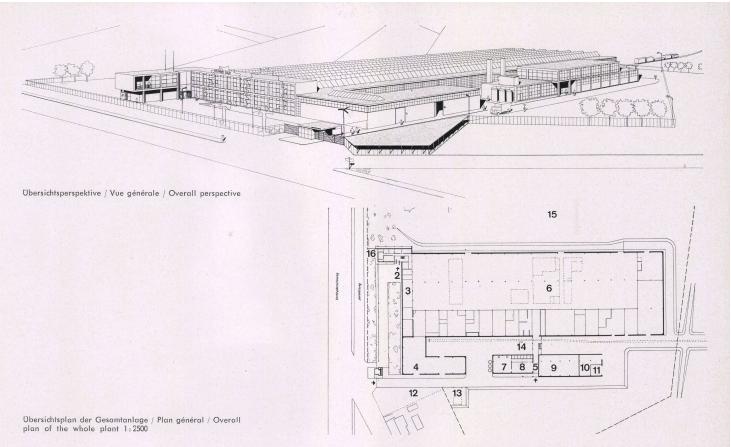
Treppenhaus des Bürogebäudes. Cage d'escalier du bâtiment des bureaux. Staircase of the office-building.

Direktionssekretariat. Secrétariat de direction. Management secretary.



Büros der Personalverwaltung. Administration du personnel. Staff administration office.





1 Portierloge / Loge du portier / Porter's lodge
2 Eingang Bürotrakt / Entrée du corps des bureaux /
Entrance to office building
3 Büro für Planung / Bureau technique / Planning office
4 Lagerraum / Dépôt / Store-room
5 Fabrikeingang / Entrée des ateliers / Factory entrance
6 Maschinenhalle / Halle des machines / Machine shop
7 Kesselhaus / Chaufferie / Boiler house
8 Elektrizitätszentrale / Centrale électrique / Electric supply station

supply station
9 Wasch- und Ankleideräume / Vestiaire et lavabos /

Wash and changing room 10 Kistenlager / Magasin des emballages / Packing-case stores

stores 11 Garage 12 Fahrradschuppen / Hangar à vélos / Cycle sheds 13 Schuttabladeplatz / Rebut / Rubbish dump 14 Eisenbahngeleise / Voie ferrée / Railway line 15 Sportplatz / Place de sport / Sports field 16 Eingang Personalverwaltung / Entrée de l'administra-tion du personnel / Entrance administrative staff

- 17 Halle mit Windfang / Halle avec auvent / Hall with wind-trap

 18 Archiv / Archives / Record office

 19 Akkumulatoren / Accumulateurs / Accumulators

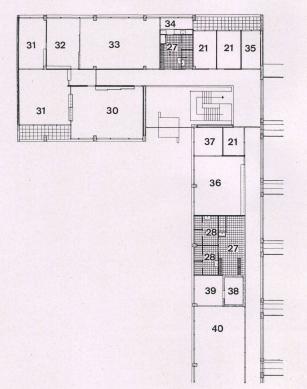
- 20 Telefonzentrale / Central téléphonique / Telephone switchboard
 21 Wartezimmer / Salle d'attente / Waiting-room
- Sekretariat Personalchef / Secrétariat du chef du personnel / Staff manager's secretarial office
- 23 Arbeiterkommission / Commission des ouvriers / Works 23 Arbeiterkommission / Commission des dovriers / Wistoff committee
 24 Personalchef / Chef du personnel / Staff manager
 25 Büro / Bureau / Office
 26 Sanitätsraum / Infirmerie / First aid room
 27 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
 28 WC

29 Betriebsführer / Chet de fabrication / Works manager
 30 Direktion / Direction / Management
 31 Direktionssekretariat / Secrétariat de direction / Management secretarial office

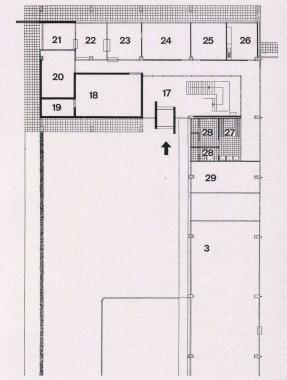
- 32 Verkaufsdirektion / Direction commerciale / Sales
- management
 33 Sitzungszimmer / Salle de conférence / Board room

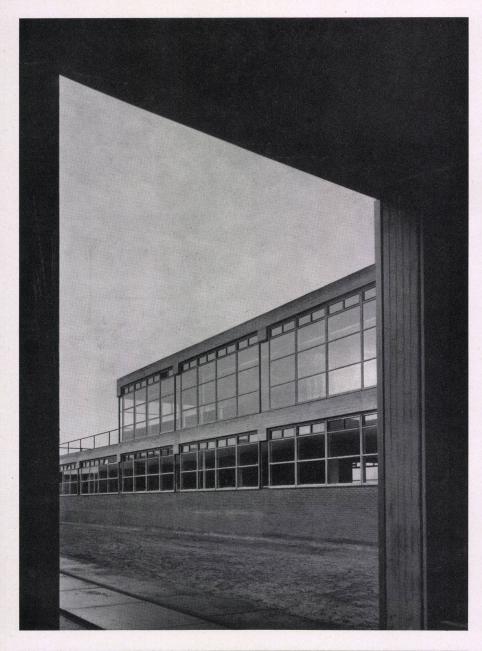
33 Sitzungszimmer | Salle de conférence | Board room
34 Küche | Cuisine | Kitchen
35 Telefonistin | Téléphone | Telephone operator
36 Einkauf | Achats | Purchasing
37 Abteilungschef Einkauf | Chef du service des achats |
Manager of purchasing deportment
38 Tresor | Chambre forte | Vault
39 Buchhaltung | Comptabilité | Accounting
40 Verwaltung | Administration

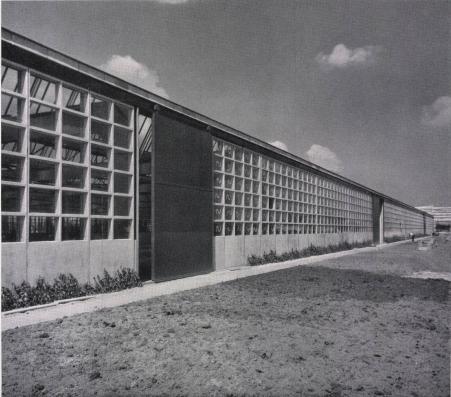
Grundriß 1. Stock Bürotrakt / Plan du 1er étage du corps des bureaux / First-floor plan of office-block 1:400



Grundriß Erdgeschoß Bürotrakt / Plan du rez-de-chaussée du corps des bureaux / Ground-floor plan of office-block 1:400







stöckige Rohwarenlager angefügt, in der Mitte schließt gegen Norden ein Stichgang an, der zu den Garderoben und Waschräumen sowie zur Kantine und den technischen Räumen führt. Die Fabrikation erfolgt von Ost nach West und endet in der Fertigwarenausgabe auf Bahn oder Camion.

Die Arbeiter betreten das Grundstück von Nordosten her bei einem Portierhaus und folgen den Gebäuden bis in die Mitte des Nordvorbaus. Rechter Hand liegen die Garderoben, über eine Treppe erreicht man Küche und Kantine. In einstöckigen Flügeln liegen gegen Westen Kistenlager und Garage, gegen Osten Elektrozentrale und Kesselhaus.

Das Büropersonal und die Direktoren betreten das Gebäude im Winkel zwischen Direktionsflügel und Verwaltungsanbau. Ein in dunklem Backstein gemauerter Windfang ist in eine große Glaswand eingelassen. Eine freikragende Treppe führt über ein pfeilergestütztes Podest in das obere Stockwerk. Man hat vom oberen Korridor einen interessanten Einblick in die großzügige Maschinenhalle. Im Erdgeschoß des Direktionsflügels liegen direkt von der Maschinenhalle erreichbar Büros für Personalchef, Arbeiterkommission, Sanitätszimmer sowie, direkt von außen zugänglich, das Sekretariat des Personalchefs. Die Telefonzentrale, ein Akkumulatorenraum und das Archiv ergänzen dieses Geschoß.

Über die Treppe gelangt man in die Direktion mit Warteräumen, Raum der Telefonistin, Sekretariaten, Sitzungszimmer und zwei Direktorenräumen.

Der als Ost-Kopfbau an die Maschinenhalle gelehnte Bürotrakt enthält im Erdgeschoß — in direkter Verbindung mit der Halle — Garderoben und Räume für Betriebsführer und Fabrikationsplanung, darüber im ersten Stock die Verkaufsabteilung, Garderoben und die Verwaltungsbüros.

Konstruktion

Die große Maschinenhalle ist auf Betonringen fundiert. Nachdem diese auf den Boden gestellt sind, wird die Erde an der Innenseite ausgegraben, wodurch der Betonring langsam in den Boden absinkt. Der Ring wird dann mit

Oben / En haut / Top: Blick auf Waschräume und Kantine. Vue des lavabos et de la cantine. View of wash rooms and the canteen.



Beton ausgefüllt und dient als Säulenfundament. Diese Säulen tragen den 25 bis 30 cm starken Boden der Maschinenhalle. Aufgelagert auf zwei Stützen überspannen mit 10 m gegenseitigem Abstand mächtige Stahlvollwandbinder die Halle. Sie haben von Außenwand zu Außenwand eine Länge von 63 m. Über diesen Bindern liegen Sheds auf längslaufenden Gitterträgern, die zwischen die Binder eingelegt sind. Die Außenwände bestehen aus vorfabrizierten Betonelementen mit rechteckigen Fenstern. Die Zwischenwände der Maschinenhalle sind normalisierte Stahlelemente.

Die Annexe erheben sich auf denselben Ringfundamenten und sind als Eisenbetonskelettbauten ausgeführt. Auch hier sind alle Wandteile vorfabriziert. Überall wurde schalungsroher Beton in Sperrholzschalung verwendet. An einigen Stellen (Halle und Personalverwaltungseingang) tritt als kräftiger Materialgegensatz Sichtmauerwerk auf. Die Haupttreppe wirkt wie eine selbständig in die Halle gestellte konkrete Plastik.

Die Längswände der Maschinenhalle sind durch hohe Schiebetore unterbrochen, was eine kräftige Rhythmisierung dieser langen Flächen ergibt.

Die Architektur ist von bewußt kraftvoller Detailausbildung. Jegliches überflüssige Profil fehlt. Verglichen mit den in unserem Heft 3 gezeigten Fabrikbauten fällt eine gewisse Schwere und Askese auf, die anderseits jeder Einzel-

heit eine kühle Zurückhaltung und Klarheit gibt. Die Architekten haben sich — was aus allen drei hier gezeigten Beispielen erhellt große Disziplin und Zurückhaltung auferlegt.

Oben / En haut / Top: Innenansicht der Kantine. Vue de la cantine. Interior view of the canteen.

Maschinenhalle. Halle des machines. Machine shop.

